

# Dokumente der Vereinten Nationen

In der folgenden Übersicht sind ein Bericht für den Sicherheitsrat und die Generalversammlung sowie Resolutionen und Erklärungen des Präsidenten des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen mit einer kurzen Inhaltsangabe und den (etwaigen) Abstimmungsergebnissen von **Juli bis September 2013** aufgeführt. Die Dokumente sind alphabetisch nach Ländern,

Regionen oder Themen sortiert. In der jeweiligen Rubrik erfolgt die Auflistung chronologisch (das älteste Dokument zuerst).

Diese **Dokumente im Volltext** sind zu finden über die Webseite des Deutschen Übersetzungsdienstes: [www.un.org/Depts/german](http://www.un.org/Depts/german)

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
<b>Afrika</b>	S/PRST/2013/10	16.7.2013	Der Sicherheitsrat <b>verurteilt</b> nachdrücklich die <b>Menschenrechtsverletzungen und die Gewalt gegen Zivilpersonen</b> , insbesondere Frauen und Kinder, die in der Sahel-Region von terroristischen und anderen extremistischen Gruppen verübt werden. Er begrüßt die <b>Entsendung der Mehrdimensionalen integrierten Stabilisierungsmission der Vereinten Nationen in Mali (MINUSMA) am 1. Juli 2013</b> .	
<b>Friedenskonsolidierung</b>	S/PRST/2013/13	14.8.2013	Der Sicherheitsrat begrüßt das am 24. und 25. Juni 2013 in Jaunde (Kamerun) abgehaltene Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs der Staaten des Golfes von Guinea über die Sicherheit der Schifffahrt und die Gefahrenabwehr in der Schifffahrt. Er begrüßt zudem, dass auf dem <b>Gipfeltreffen der Verhaltenskodex betreffend die Verhütung und Bekämpfung der Seeräuberei, bewaffneter Raubüberfälle auf Schiffe und rechtswidriger Meerestätigkeiten in West- und Zentralafrika angenommen</b> wurde. Er legt allen Staaten der Region nahe, den Verhaltenskodex so bald wie möglich zu unterzeichnen und umzusetzen, und fordert sie auf, weitere wirksame Maßnahmen zu ergreifen.	
<b>Friedenssicherung</b>	S/PRST/2013/12	6.8.2013	Der Sicherheitsrat bekundet seine Absicht, gegebenenfalls weitere Schritte zur <b>Förderung einer engeren und stärker auf operativer Ebene angesiedelten Zusammenarbeit zwischen den Vereinten Nationen und den regionalen und subregionalen Organisationen</b> auf den Gebieten der Konfliktfrühwarnung und Konfliktverhütung sowie der Friedensschaffung, Friedenssicherung und Friedenskonsolidierung zu prüfen und die Kohärenz, Synergie und kollektive Wirksamkeit der entfalteten Bemühungen sicherzustellen.	
<b>Horn von Afrika</b>	S/RES/2111(2013)	24.7.2013	Der Sicherheitsrat <b>bekräftigt sowohl das</b> mit Resolution 733(1992) verhängte und mit Resolution 2093(2013) geänderte <b>Waffenembargo gegen Somalia als auch</b> mit Resolution 1907(2009) verhängte <b>Waffenembargo gegen Eritrea</b> . Er <b>beschließt, das</b> in Resolution 2060(2012) festgelegte <b>Mandat der Überwachungsgruppe für Somalia und Eritrea bis zum 25. November 2014 zu verlängern</b> .	Einstimmige Annahme
<b>Irak</b>	S/RES/2110(2013)	24.7.2013	Der Sicherheitsrat <b>beschließt, das Mandat der Hilfsmission der Vereinten Nationen für Irak (UNAMI) bis zum 31. Juli 2014 zu verlängern</b> . Er beschließt ferner, dass der Sonderbeauftragte des Generalsekretärs auf Ersuchen der Regierung Iraks auch weiterhin sein in Resolution 2061(2012) festgelegtes Mandat wahrnehmen wird.	Einstimmige Annahme
<b>Kleinwaffen</b>	S/RES/2117(2013)	26.9.2013	Der Sicherheitsrat <b>fordert die Mitgliedstaaten, die einem vom Rat verhängten Waffenembargo unterliegen, auf, dieses anzuwenden und durchzusetzen</b> , indem sie die Umleitung staatseigener oder staatlich kontrollierter Waffen durch eine <b>bessere Sicherung und Verwaltung der Bestände an Kleinwaffen und leichten Waffen</b> und eine bessere Rechenschaftslegung verhindern, die Überwachung von Kleinwaffen und leichten Waffen verbessern, dafür Sorge tragen, dass beschlagnahmte, eingezogene oder übergebene Kleinwaffen, leichte Waffen und Munition auf geeignete Weise erfasst und beseitigt werden, und nationale Programme zur Kennzeichnung von Waffen durchführen.	+14; -0; =1 (Russland)

Sicherheitsrat				
	UN-Dok.-Nr.	Datum	Gegenstand	Abstimmungsergebnis
Nahost	S/PRST/2013/9	10.7.2013	Der Sicherheitsrat fordert alle libanesischen Parteien auf, sich erneut auf die Distanzierungspolitik Libanons zu verpflichten, sich in dieser Hinsicht geeint hinter Präsident Michel Sleiman zu stellen und von jeglicher Beteiligung an der syrischen Krise Abstand zu nehmen, in Übereinstimmung mit ihrer in der Erklärung von Baabda vom 12. Juni 2012 eingegangenen Verpflichtung. Der Sicherheitsrat schließt sich ferner der Aufforderung Präsident Sleimans an die Parteien in Syrien an, Militäraktionen nahe der libanesischen Grenze zu vermeiden.	
	S/RES/2115(2013)	29.8.2013	Der Sicherheitsrat beschließt, das derzeitige Mandat der Interimstruppe der Vereinten Nationen in Libanon (UNIFIL) bis zum 31. August 2014 zu verlängern. Er begrüßt die Ausweitung der zwischen der UNIFIL und den Libanesischen Streitkräften abgestimmten Aktivitäten und fordert zu einer weiteren Verstärkung dieser Zusammenarbeit auf.	Einstimmige Annahme
	A/67/997–S/2013/553 (+ 7 Anlagen)	16.9.2013	In dem Bericht der Mission der Vereinten Nationen zur Untersuchung von Vorwürfen über den Einsatz chemischer Waffen in der Arabischen Republik Syrien über den mutmaßlichen Einsatz chemischer Waffen im Gebiet Ghouta von Damaskus am 21. August 2013 wird unter anderem Folgendes festgestellt: Auf der Grundlage der erlangten Beweise ist unsere Schlussfolgerung, dass am 21. August 2013 in dem anhaltenden Konflikt zwischen den Parteien in der Arabischen Republik Syrien in verhältnismäßig großem Umfang chemische Waffen eingesetzt wurden, auch gegen Zivilpersonen. Insbesondere die gesammelten Proben stellen einen eindeutigen Beweis dar, dass Boden-Boden-Raketen eingesetzt wurden, die den Nervenkampfstoff Sarin enthielten.	
	S/RES/2118(2013) + Anlage	27.9.2013	Der Sicherheitsrat schließt sich dem Beschluss des Exekutivrats der Organisation für das Verbot chemischer Waffen (OVWCW) vom 27. September 2013 (Anlage I) an, der besondere Verfahren für die rasche Vernichtung des Chemiewaffenprogramms der Arabischen Republik Syrien und die strenge Verifikation dieser Vernichtung vorsieht. Er fordert, dass er auf die rascheste und sicherste Weise vollständig durchgeführt wird. Der Rat beschließt, im Falle der Nichtbefolgung dieser Resolution, einschließlich eines unerlaubten Transfers chemischer Waffen oder jedes Einsatzes chemischer Waffen in Syrien, gleichviel durch wen, Maßnahmen nach Kapitel VII der Charta der Vereinten Nationen zu verhängen.	Einstimmige Annahme
Ostafrikanisches Zwischenseengebiet	S/PRST/2013/11	25.7.2013	Der Sicherheitsrat fordert die Demokratische Republik Kongo und die Länder der Region auf, ihre jeweiligen Verpflichtungen nach dem Rahmenabkommen über Frieden, Sicherheit und Zusammenarbeit unverzüglich, vollständig und nach Treu und Glauben umzusetzen. Er fordert ferner, die Reform des Sicherheitssektors fortzuführen und auszuweiten, die staatliche Autorität zu festigen, die Dezentralisierung voranzubringen und die Agenda der Aussöhnung, der Toleranz und der Demokratisierung zu fördern.	
Sudan	S/RES/2113(2013)	30.7.2013	Der Sicherheitsrat beschließt, das in Resolution 1769(2007) festgelegte Mandat des Hybriden Einsatzes der Afrikanischen Union und der Vereinten Nationen in Darfur (UNAMID) bis zum 31. August 2014 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
	S/PRST/2013/14	23.8.2013	Der Sicherheitsrat bekundet seine tiefe Besorgnis über die anhaltenden Schwierigkeiten bei der Durchführung der Abkommen über die Zusammenarbeit vom 27. September 2012 und fordert alle Parteien Sudans und Südsudans auf, umgehend 1) diese Abkommen und alle anderen einschlägigen Vereinbarungen vollständig und sofort durchzuführen, 2) den gemeinsamen Mechanismus und die anderen zu diesem Zweck eingerichteten Mechanismen einzusetzen, 3) mit der Hocharangigen Umsetzungsgruppe der Afrikanischen Union (AU), der AU und der Zwischenstaatlichen Behörde für Entwicklung zusammenzuarbeiten und 4) alle Maßnahmen zu unterlassen, die diesen Zielen zuwiderlaufen.	
Südsudan	S/RES/2109(2013)	11.7.2013	Der Sicherheitsrat beschließt, das in Resolution 1996(2011) festgelegte Mandat der Mission der Vereinten Nationen in der Republik Südsudan (UNMISS) bis zum 15. Juli 2014 zu verlängern.	Einstimmige Annahme
Zypern	S/RES/2114(2013)	30.7.2013	Der Sicherheitsrat beschließt, das Mandat der Friedenstruppe der Vereinten Nationen in Zypern (UNFICYP) bis zum 31. Januar 2014 zu verlängern.	+13; –0; =2 (Aserbaidschan, Pakistan)